

Internationaler Erfahrungsaustausch

Erzieherinnen aus Jekaterinburg hospitieren in Kita Vinnhorster Weg

Drei Erzieherinnen aus Jekaterinburg hospitieren vom 10. bis zum 14. Dezember in der städtischen Kita Vinnhorster Weg.

Hannover und Jekaterinburg kooperieren bereits seit etwa zehn Jahren im wirtschaftlichen Bereich. 2017 haben Oberbürgermeister Stefan Schostok und der damalige Stadtdirektor von Jekaterinburg, Alexander E. Jakob, in einer Kooperationsvereinbarung die Absicht beider Städte bestärkt, auch auf anderen Gebieten zusammenzuarbeiten.

„Ich freue mich sehr, dass die Gäste aus Jekaterinburg nach Hannover gekommen sind und wünsche ihnen, dass sie viele neue Erkenntnisse und Eindrücke mitnehmen. Diese Hospitation ist ein erster wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Kooperation im Bildungsbereich“, begrüßt Oberbürgermeister Stefan Schostok den Besuch.

Die Hospitantinnen Anna Fedorchenko, Elena Iskhakova und Galina Bakshaeva absolvieren ein umfangreiches Programm und lernen neben der Arbeit der Kindertagesstätte Vinnhorster Weg mit ihren innovativen Ansätzen in der Inklusion und Integration auch den Hort sowie die Grundschule Vinnhorst kennen. Im Rahmen der Hospitation nehmen sie auch an therapeutischen Angeboten für die Kinder wie Reiten und Schwimmen teil.

Bereits vom 11. bis zum 13. Juni 2018 war eine offizielle Delegation der Stadt Jekaterinburg in der Landeshauptstadt Hannover, um sich über Schulbildung und Kindergärten zu informieren. Die Delegation wurde von der Leiterin der Bildungsabteilung von Jekaterinburg geleitet. Die Gäste besuchten neben der Kindertagesstätte

Vinnhorster Weg unter anderem die Grundschule Fichteschule, die IGS Linden und das Gymnasium Goetheschule, um einen praktischen Einblick in die jeweilige Arbeit zu erhalten.

Die Delegation zeigte sich bei der Kita Vinnhorster Weg sehr beeindruckt von den dort ergriffenen Maßnahmen, um konkret auf die Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes einzugehen und die individuellen Potenziale zu fördern, so in den Bereichen Integration, Inklusion und zur Stärkung der sozialen Kompetenz. Auch die Elternarbeit, die Gebäudeausstattung sowie der Vernetzung der Kita im Stadtteil stießen auf Zustimmung. Mit der Hospitation der drei Kindergartenerzieherinnen aus Jekaterinburg wird der Erfahrungsaustausch nun fortgeführt.

Die Kita Vinnhorster Weg umfasst acht Gruppen, in denen maximal 132 Kinder in Krippe, Kindergarten und Hort betreut werden. Darunter sind seit August 2013 eine integrative Krippengruppe und zwei integrative Kindergartengruppen.